

Bericht vom Tag der Hochzeitsjubilare am 22.09.2018 in Schöntal

Zum Tag der Hochzeitsjubilare hat der Fachbereich Ehe und Familie dieses Jahr nach Schöntal eingeladen und 115 Paare sind der Einladung gefolgt, ihr Ehejubiläum in dieser besonderen Form zu feiern. Sie kamen aus der Nähe - etwa von Bad Mergentheim - aber auch aus dem Allgäu, von Ulm bis zum Schwarzwald.

Überwiegend Paare, die ihre goldene oder gar ihre diamantene Hochzeit in diesem Jahr gefeiert haben, erlebten in der barocken Klosterkirche von Schöntal einen festlichen Gottesdienst mit Weihbischof em. Johannes Kreidler und Dekan Ingo Kuhbach; danach ein leckeres Mittagessen und vielfältige Angebote im Bildungshaus gleich nebenan. Das konnte eine Führung durch die Kirche und die Klosteranlage sein oder der gemeinsame Weg über den Pfad der Stille zur Kapelle nach Neusass (das Wetter spielte mit!), ein Workshop über das Geheimnis glücklicher Paare oder ein Angebot zu einem biblischen Thema, gemeinsames Singen oder die Gestaltung einer Ehekerze. Viele Helferinnen und Helfer haben dazu beigetragen, dass dieses breite Angebot stattfinden konnte.

Weihbischof Kreidler würdigte in seiner Predigt, dass durch christliche Ehepaare und ihre Familien das Evangelium gelebt wird – oft ganz unspektakulär. Und doch lebt die Kirche von diesem täglichen Brot der Liebe. Eine Liebe, die gepflegt werden muss. „Am Anfang kommt die Liebe scheinbar von selbst. Aber dass sie bleibt, dafür muss man etwas tun.“

Dabei kommt es darauf an, in welcher inneren Haltung Paare einander begegnen. Natürlich gibt es Herausforderungen und schwierige Situationen, die Paare an ihre Grenzen bringen, und auch Enttäuschungen und Verletzungen. Ohne die Bereitschaft, einander zu vergeben und sich zu versöhnen, kann daher keine Beziehung auf Dauer gelingen.

Nach der Predigt erneuerten die Paare gemeinsam ihr Eheversprechen – ein intensiver Moment, in dem viele gemeinsam gelebte Jahre spürbar wurden. Und am Ende des Gottesdienstes konnten sich die Paare den Segen Gottes persönlich zusprechen lassen - für viele ein eindrückliches Erlebnis.

Der Fachbereich Ehe und Familie der Diözese Rottenburg Stuttgart hat diesen Tag der Hochzeitsjubilare nun schon zum vierten Mal ausgerichtet. Alle zwei Jahre findet er in einer anderen Region der Diözese statt. Die gute Resonanz zeigt, dass das Angebot passt. Beim Abschied bedankten sich viele Paare herzlich für den schönen Tag und meinten: „In zwei Jahren kommen wir wieder. In unserem Alter sollte man nicht bis zum nächsten Jubiläum warten!“

Der nächste Tag der Hochzeitsjubilare findet am 19.09.2020 in Reute bei Bad Waldsee statt.

Mechthild Alber
Fachbereich Ehe und Familie